

Fights and Feelings (F'n'Fs)

erstmal, vll sogar für immer abgebrochen

Von teardrop

Kapitel 3: Auf nach L.A.

Moin, Moin!

Da bin ich wieder!!!!

Hier kommt das nächste Pitelchen von "Fights and Feelings".

"..." gesprochen

>...< gedacht

(...) wichtige und unwichtige Meinungsäußerungen und Informationen vom Autor, sprich mir

Ich wünsche euch viel Spaß!

Auf nach L.A.

"Aufstehen Schatz!", sagte Tala laut.

"Hm? Was 'n?"

"Du sollst aufstehen!", strahlte Tala, "Es gibt gleich Frühstück."

"Okay."

(Bryan, du bist verfressen!)

Bryan sprang aus dem Bett, gab Tala einen Kuss und ging schnell ins Bad, um zu duschen.

Tala sah ihm lächelnd nach.

Plötzlich überkam ihm der Drang nach Alkohol.

>Oh nein, ich dachte es würde aufhören. <

(Tja, so schnell hört so etwas nicht auf. *stimmungswechsel krieg* Tala, du Ärmster!)

Er nahm schnell seine Wodkaflasche und trank einige Schlücke und stellte die Flasche wieder weg.

Tala ging runter, in die Küche.

Kurz darauf erschienen auch Bryan, Ian und Spencer.

"Morgen Leute", begrüßte Tala seine Teamkameraden.

"Morgen." (S)

"Moin!" (I)

"Guten Morgen", zwinkerte Bryan ihm zu.

Tala ging zu Bryan und flüsterte ihm etwas ins Ohr:

"Sollen wir es ihnen sagen?"

Bryan nickte.

"Leute, wir müssen euch etwas sagen", fing der Rothaarige an.

"Wer etwas dagegen hat, der kann das Team verlassen!", warnte Bryan schon einmal vor.

"Genau, also Bryan und ich, wir sind zusammen", erzählte Tala.

"Zusammen? EIN PAAR?", kam es von Ian.

"Richtig", meinte Bryan.

"Herzlichen Glückwunsch ihr zwei", lachte Ian.

"Von mir auch", grinste Spencer.

"Danke", kam es von Tala und Bryan.

Die Vier frühstückten und danach gingen sie joggen.

Nach dem Joggen gingen sie in ihre Trainingshalle und machten Muskeltraining.

Mittags aßen sie Brote und trainierten dann schnell weiter.

Sie übten alte und neue Moves mit ihren Beyblades.

So ging es die nächsten drei Wochen lang weiter.

15.07.2005

Die Vorrunden begannen.

Das Team, das bei den Weltmeisterschaften mitmachen durfte waren natürlich die Blitzkrieg Boys.

(Ich wollte die Vorrundenkämpfe nicht hinschreiben, die sind unwichtig!)

Die Blitzkrieg Boys trainierten die nächsten Tage sehr hart, bis zum 22.07.05.

Der Flug nach Los Angeles ging an diesem Tag.

In da Flugzeug (*drop*)

Tala schlief.

Sein Kopf lag auf Bryans Schulter.

Der Lavendelhaarige strich ihm über den Kopf.

Er beobachtete den Jüngeren beim Schlafen.

Bryan fand, dass Tala süß aussah, wenn er schlief.

(Ja, Tala ist süß, nicht nur, wenn er schläft!)

Er küsste Tala sanft auf den Kopf.

Sie kamen in L.A. an.

"Bitte setzten Sie sich auf Ihre Plätze und schnallen Sie sich an." (Durchsage)

"Hey Tal, aufwachen", sagte Bryan zärtlich.

"Hm? Was?"

Tala wachte auf.

"Wir landen gleich", erklärte der Ältere.

"Aha."

Sie schnallten sich an.

Die Maschine ging runter.

Sie landeten.

"Wir sind in Los Angeles angekommen. Bitte schnallen Sie sich ab und verlassen Sie das Flugzeug!"

Die Blitzkrieg Boys verließen die Maschine.

Sie gingen durch das Gebäude des Flughafens und holten ihr Gepäck.

Außerhalb des Gebäudes wartete schon ein Bus, der sie ins Hotel fahren sollte.

"Wow, das ist ja ein richtiges Luxushotel", staunte Ian.

"Hätte die BBA den Hotelaufenthalt nicht bezahlt, dann dürften wir auf der Straße schlafen", meinte Tala.

"Die BBA hat aber gezahlt. Ich denke du teilst dir ein Zimmer mit Bryan, nicht wahr Tala?", meldete sich Spencer zu Wort.

"Ja, klar doch. Es sei denn du hast etwas dagegen, Bry", lächelte Tala.

"Wieso sollte ich?"

"Weiß nicht."

Die Vier gingen ins dritte Stockwerk, wo sich ihre Zimmer befanden.

Die Zimmer lagen nebeneinander.

Tala und Bryan betraten ihr Zimmer.

Bryan fiel der Mund auf

"Meine Fresse! Was für ein geiles Zimmer!"

"Da hast du recht", bestätigte ihn Tala.

Das Zimmer war groß.

In ihm befanden sich ein riesiges Doppelbett mit weißer Bettwäsche, zwei hölzerne Nachtschränke, ein begehrter Kleiderschrank und ein Fernsehtisch aus Stahl. Auf den verschiedenen Etagen des Fernsehtisches befanden sich eine hochmoderne Anlage, ein DVD - Player und ein Flachbildfernseher.

Außerdem waren noch ein Tisch und zwei Stühle im Zimmer.

Ein Bad gab es natürlich auch.

Dort drin gab es eine Badewanne, eine Dusche, ein Waschbecken, eine Toilette und einen kleinen Schrank.

"Wow, das ist echt heftig oder?", hauchte Bryan.

"Ist doch egal. Ein bisschen Luxus hat noch niemandem geschadet", meinte Tala.

"Ja, da hast du recht."

Sie packten ihre Koffer aus und gingen zu Ian und Spencer.

"Die Zimmer sind der Hammer, nicht wahr?" (S)

"Yep." (T)

Die Vier wollten heute in L.A. bummeln gehen.

"Woah, hier gibt 's echt tolle Sachen", meinte Ian.

"Wir können uns aber nichts kaufen. Es sei denn, jeder von uns hätte sich etwas angespart", sagte Tala.

"Das habe ich ein Glück gemacht", erzählte Bryan fröhlich.

"Ich auch." (S)

"Ich doch auch."

Ian hüpfte leicht.

"Meinetwegen, holt euch etwas. Aber behaltet noch Geld für die anderen Städte übrig", seufzte Tala.

Sie teilten sich auf.

Bryan, Ian und Spencer gingen shoppen.

(*drop*)

Tala ging alleine durch die Stadt.

Er kaufte sich in einem Supermarkt zwei Flaschen Wodka und ging dann in einen Park.

Tala setzte sich auf eine Bank und trank von dem Wodka.

Plötzlich hörte er Stimmen, die er kannte.

Schnell ließ er die Flasche verschwinden.

Er blickte in die Richtung, aus der die Stimmen kamen und erkannte Kai und Ray.

"Hi Tala", grüßte ihn Ray fröhlich und Kai nickte.

"Hi Kai, Hi Ray", grüßte er zurück.

"Wo sind denn die anderen aus deinem Team, Tala?", fragte Ray und setzte sich zu Tala.

Kai tat das Gleiche.

"Shoppen", antwortete der Rothaarige knapp.

"Ähm, stören wir dich?", fragte Ray vorsichtig.

Tala schüttelte den Kopf.

"Er ist doch immer so", meinte Kai schulterzuckend.

"Du auch", grinste Ray.

"Hey!"

Kai zwickte Ray in die Seite.

Tala beobachtete das ungläubig.

"Was ist denn mit dir los, Kai?"

"Er ist öfters so drauf, seit wir zusammen sind", lachte der Chinese.

"Ach, ihr etwa auch?"

Der Rothaarige grinste die beiden an.

"Wieso auch?" (R)

"Na ja, weil Bryan und ich auch zusammen sind."

"Wirklich? Ist ja toll!"(R)

Ray klopfte Tala leicht auf den Rücken.

Kai zwinkerte Tala zu.

Er wusste schon lange, dass Tala Bryan liebte.

Der Rothaarige sah auf seine Uhr.

"Oh, ich muss los! Einen schönen Tag noch!"

"Tschüss!"

"Wir sehen uns spätestens Morgen im Stadion!"

Tala verließ Kai und Ray.

"Hätte nie gedacht, dass Tala und Bryan ein Paar sind", sagte Ray zu Kai.

"Ist aber auch besser so. Tala ging es richtig mies. Er dachte, er würde nie mit Bryan zusammen kommen", erzählte Kai, "Ich hatte schon Angst, dass er sich irgendetwas antut."

"Das wollte ich mal, als wir noch nicht zusammen waren", murmelte der Schwarzhaarige.

"Gut, dass du es nicht getan hast", lächelte sein Freund.

Sie küssten sich.

Fortsetzung folgt

So, Ende für heute.

Wie war's?

Ich hoffe es hat euch gefallen!

Kommis?

Bye bye